enstein-Ernstthaler Tageb

Diefes Blatt enthält die amtlichen Befanntmachungen des Amtsgerichts, des Finanzamts und des Stadtrates zu Dobenftein-Ernftthal, sowie der Behörden der umliegenden Ortschaften.

Drud und Berlag von J. Ruhr Nachfolger Dr. Alban Frisch. Berantwortlich für die Schriftleitung Dr. Erich Frisch, für die Anzeigen Otto Roch.



Unzeiger

Hohendan Coukshus mis Harrengrund, Oberlungwig, Gersdorf, Dermidan Bernsborf, Busborf, Bangenberg, Deinsdorf, Falten, Reichenbach, Langendursdorf, Canton berg, Grumbech, Eirfcheim, Rubichnappel, St. Egidien, Wilftenbrand, Griina, Mittelle Arfprung, Rirchberg, Erlbach, Bleifig und Rugbort.

Mr. 213

nnen.

en

25.— 95.— 25.—

7 50

4

J+

Z

-18

TITITITI

Montag, 12. September 1921

71. Jahrg.

Bahern und die Reichsregierung.

Rücktritt des bayrischen Ministerpräsidenten von Kahr.

tann überhaupt nicht gesprochen werden." Da die fehr temperamentvollen Serren zu tun. Bas wir in Ausnahmecharafter gegen rechts tragen folle. der ausführlicheren Behandlung im Ginne unserer Reichsregierung ftebe auf dem Standpuntt, der Mus- der neuen Berordnung. Befer gu handeln.

genden Meldungen por :

tommen, daß fie die von der Reichsregierung vor- Sierzu fei zu rechnen die Formulierung des § 1 und 7 des Berordnungsentwurfes wurde auf Grund partei) fich einsetzte. Scharfere Borte als am Sornlehnen und die Reich sregierung um druds "Bertreter der republikanische demokratischen Fassung vorgeschlagen: § 4. Buftandig für Ber heitssozialisten nannte die gange Behandlung Des neue Berhandlungen ersuchen wollen. Staatsform" die Faffung "republikanisch-demofratische bote nach § § 1 und 3 und fur Beschlagnatemen Ständigen Ausschuffes durch die Regierung eine Bor allem ift der ftrittige Puntt der & 4 der von Staatsform" getreten ift. Fallung:

deszentralbehörden um den Ausspruch eines Ber Beschlagnahme ersuchen Bolispartei. botes und von Beichlagnahmungen ersuchen. Slaubt nicht entsprechen zu können, so hat sie spatestens am faß 1 Blatt 2 folgendermaßen lauten: Die Be | Damit war die Ministerfrise gegeben, denn die Landeszentralbehörde dem Ersuchen nicht ent zweiten Tage die Entsweidung des Reichsrats an schwerde ift bei der Landeszentralbehörde einzurei es war fein Geheinmis, daß Ministerprasident von iprechen zu fonnen, fo bat fie fpateftens am zwei - zumien. Reichsrates angurufen.

ftimmten Stellen aus eigener Entschliegung ober auf rung des § 4. Ersuchen des Reichsministers des Junern erlaffen. Abg. Seld ichlug dann eine neue Fassung ber \$\$ 4 und 7 bei Stimmenthaltung ber fozia nung des Reichsprafidenten über Bei Glaubt die Landeszentralbehörde einem folden Er vor, wegen der nochmals mit der Reichsregierung in litifchen Linfen angenommen. Die Staatsregierung tungsverbote entsprechend den Beschlüffen des stanfuchen des Reichsministers des Innern nicht entspre Berhandlungen eingetreten werden foll. Eine wei wurde beauftragt, alsbald zu den Beschlüssen Des digen Landtagsausschuffes geandert wurde. Die den zu können, jo hat fie dies spätestens am zwei- bere banrifche Forderung ging dahin, daß unter allen Ausschusses Stellung zu nehmen. Die nachste Sikung banrifche Regierung hat beute bei dem ständigen ten Tage nach Empfang des Ersuchens des Reichs Umftanden eine gerichtliche Inftang als Be des Ausschuffes finder morgen vormittag 11 Uhr Landiagsausschuß noch den Zusatz beantragt, daß minister des Innern mitzuteilen, der aledann befugt f di wer dein it ang eingebaut werden muß. fatt. ift, die Anordnung selbst zu erlaffen, deren Durchfüh- Rommt die Reichsregierung in diesen zwei Puntten | Dinichen, 11. Gept., 1 Uhr 15 Min. nachts. getreten werden foll, wenn die Berhaltniffe rung den Landeszentralbehörden obliegt.

gen, einmal der, die Banern wunicht, und dann Mit icharien Worten wandte fich Abg. Seld gegen dige Ausschuß erft gegen 12 Uhr wieder gusammen mit Mehrheitsbeschluß abgelehnt worden. Des jener, die die Reichsregierung vorschlägt, geht der Ge- die Urt und Beife, wie die Angelegenheit in der treien. Es wurde um 121/2 Uhr beschlossen, eine halb treten Ministerprafident v. Rahr und Juftig genfat hervor, der zwischen Bapern und Berlin be Deffentlichfeit behandelt und badurch die Berftandi neue Falfung der Paragraphen 4 und 7 der minifter Dr. Roth gurud. Der Ministerrat wird fteht. Bagen will ferner in die Berordnung eine gung erschwert wurde. Bestimmung hineingearbeitet haben, die ein Be = Mamens der Mehrheilssozialisten er biese Fassung von der Reichsregierung angenom: Der Rüchtritt ift, wie die "Leipz. R. ich werdegericht vorsieht.

Boltspartei, der Abgeordnete Seld, mit feiner Partifularismus. Dr. Schwener werden, daß der Ministerrat noch halt der Berordnung felbst erscheine durchaus man- ten". faifung noch nicht genug haben. Für das Reich ihnen ebenfalls durchaus abgeneigt fei. der Berfaffung Gebrauch zu machen. Satte ber Reichs partei, daß fie am Reiche festhalte, wie es auc, der fagen muffe "hie Reich, hie Banern!", wenn auch weges fpricht. Die Putschabsichten gewisser rechts

Ueber die Berhandlungen im baprifchen Land | den und irgendetwas an feine Stelle treten, was der die Sigung ausgeset, um den Fraftionen Gelegen Berjaffungsbruch will aber teiner von uns begeben." lagsausschuß und im Ministerrat liegen uns die fol- banrifchen Regierung Ordnung und Sicherheit garan- heit gur Aussprache zu geben.

Buftandig für Berbote und \$ 1 und 3 und fur erflarte. Danach follten fur Berbote und für erfuchen. Der lette Gat in diesem ursprunglichen bin.

ten Tage nach Empfang des Erfuchens die Ent : Die Berhandlungen murden nach diefer Formu zuglich dem oberften Gericht des Landes jur Ent jin die Aufhebung des Ausnahmegu= icheidung des in § 7 vorgesehenen Ausschuffes des lierung lurze Zeit ausgesetzt und die Reichsregierung scheidung vorlegt. Folgende Schlugbemeriung zu den it an des zu willigen. ichling fodann (und möglicherweife unter Einwirtung Gegenvorschlägen wurde vorgeschlagen: Unter ber Der Wortlaut, ben die Reich bregierung der Gewerlschaften) eine Faffung vor, die eine weseni Boraussegung, daß die Reichsregierung dem Buniche mann meldet amtlich: Rach den Beschluffen des stanfür diesen Baragraphen vorgeschlagen bat, lautet : lide Beranderung und Berichle Beranderung entspricht, erflärt fich diese digen Landtagsausschuffes von gestern sollte fich die Die Berbote und Beschlagnahmungen werden von bedeutet. Innerhalb der Roalition longentrieren fich bereit, der Aufhebung des Musu ah me bagrische Regierung gegenüber der Reichsregierung beden Landeszentralbehörden oder den von ihnen be noch immer die Saupibedenken auf diese Formulie guft andes in Banern naher gutreten, ber Aufhebung des Ausnahmegultandes

flarte Abg. Dimm, daß feine Partei mit dem men wird, foll die banrifche Regierung an die fchreiben, noch nicht end gultig. Die Lage ut Die allgemeinen Berhandlungen des ftandigen Abg. Seld in dem Bestreben einig fei, zu einer Aufhebung des Ausnahmegust an de sfolgende: Der Ministerprafident wird heute nochmals Landtagsausschuffes dauerten von 4 bis 7 Uhr. Um Berit and igung mit dem Reich gu tom herantreten. Mit diesem Beschluß ift jedoch noch dem Ministerrat prafidieren und seinen Rudtritt er 7 Uhr wurde die Sitzung vertagt, damit die Grafem en. Geiner icharfen Berurteilung der Platatpolitit feine Enticheidung gefallen, jondern wird flaren. Die Mittelpartei erflart, daß fie die tionen einmal über den Wortlaut der von der Reichs der Minchner Polizeidireition und insbesondere der erft nochmals morgen einen Ministerral beschäftigen. Roalition noch als bestehen b betrachtet. Die regierung vorgeschlagenen neuen Reichsverordnung, Genehmigung eines am 9. Geptember angeschlage | Der Etandige Landige Landige Land Roalitionsparteien werden dem Ministerprasidenten dann aber auch über den von der Delegation vor nen Platates der fozial-nationaliftischen Arbeiterpariei tagsausich uf batte, wie aus der obenfteben ihr Bertrauen verfichern und ibn ersuchen, im Amte geschlagenen Wortlaut des § 4 fich schlüssig werden mit den groben Echmahungen gegen Erzberger ichlof den Mitteilung erfichtlich, in der Racht auf Sonn au bleiben. und beraten tonnen. Der ständige Landtagsausschuß fen fich die Führer der Roalitionsparteien mit allem jag beschloffen, der Reichsregierung Men der un wird erft um 9 Uhr abends wieder gusammentreten. Nachdrud an. Auch der Bertreter der U. G. B. be gen des Baragraphen 4 und 7 der Berordnung des München, 10. Gept. Rach langen interfrat fleißigte fich großer Mäßigung. Er verficherte, von Reichsprafidenten vorzuschlagen, nach deffen Unnahme tionellen Beratungen trat der ständige Landtag se feiner Partei werde nichts geschehen, was die Reichse die banrifche Regierung b Aufhebung des Aus Die Berliner Abendblatter besprechen ausführlich ausschuß nachmittags gegen 5 Uhr zusammen. einheit gefährde. Er mochte auch die andere Scite nahmezustandes nahertreien wolle. Mit dieser For den Stand der Berhandlungen mit Banern. Die Lage hat fich dadurch fehr wesentlich verschoben. bitten, alles zu unterlaffen, was den Anschein er mel ware wohl die Möglichfeit einer Einigung ge Der "Borwarts" hofft, daß es zu einer Einigung daß der Borfigende der Fraftion der Banrifden weden tonne, als berriche in Banern ein bodbeiniger geben. Der Minifterrat aber, deffen Mehrheit tommt, befürchtet aber Recht zu behalten mit der Auf-

* Aus dem Rouflitt Bayern-Reichsregierung ist prafident eine Berordnung für das übrige Reich er Bergangenheit überliefert ift und wie es fich augen die Zeit für einen Ausgleich fehr furz bemeffen

emgegen, dann tann auch iber die Aufhebung des Infolge der langen Dauer der Berhandlungen der es geftatten. Diefer Bufat ift in der Sonn Aus der Gegenüberstellung dieser beiden Taffun banrifden Ausnahmezustandes gesprochen werden. Fraktionen und des Ministerrates tonnte der Stan tage Sigung von dem flandigen Landtagsausschuß Berordnung der Reichsverordnung vorzuschlagen. Falls morgen vormittag gusammentreten.

feinen Beschluß gefaßt hat. Die Sitzung wurde durch gelhaft. In Berlin sei jedoch etwas nicht Gering ! Unmittelbar nach der Sitzung des Ministerrats ernft. Rahr habe es abgelehnt, fich auf eine einen umfangreichen Bericht des Abgeordneten fligiges dadurch erreicht worden, daß fich die Reiche und einer Besprechung der Roalitions Schmalerung der banrischen Sobeitsrechte einzulaffen. Seld über die Berhandlungen in Berlin eingeleitet, ber regierung zu einem völlig neuen Erlaß entschlof parteien trat um die Mittagsftunde am Sonntag In der sechsitundigen Situng des Ministerrates seien betonte, es sei nicht gang angenehm, als banrischer fen babe. Die Rernfrage liege beim § 4. Die wieder der Ständige Landtagsausschuß zusammen. Die personlichen Gegensate icharf in Erscheinung ge-Abgeordneier mit dem Reiche zu verhandeln, weil Demofraten find bereit, fich dem Borfchlage ice Der Borfigende Abg. Seld führte den Beschluß des treten. Rach dem "Lotalangeiger" bilbeten ber vielfach das Berftandnis für die ban Abg. Seld anzuschließen, daß nochmals mit einer Ministerrates auf deffen Auffassung gurud, daß an bemotratische Sandelsminister Samm und der Land rifche Lage vermißt werde und man viel Rudfrage an die Reichsregierung herangetreien gefichts der Separationsbestrebungen in Franken wirtschaftsminister Butlhofer vom Bauernbund bei fach nur von einem Gesichtswinkel aus eine Sache werde. Der Redner beklagt noch mit Recht, daß ein und der Behauptung, daß auf der einen und der der Ablehnung des Berliner Kompromisses die von aufieht, der mit den banrifden Berhaltreffen nichts ge- großer Teil der Preffe in diesen Tagen eine nicht anderen Seite Butschgelufte beständen, die Regierung 5 Rollegen überstimmte Minderheit im Ministerium. mein habe. Er gab zu, daß auch von banrischer genug zu verurteilende Berantwortungslosigfeit be nicht für sofortige Aufhebung des Ausnahmezustan Damit sei die Möglichkeit einer Absplitterung ber Seite vielfach der gleiche Fehler gemacht werde. In viesen habe. Alle Arten von Loslösungsbalider Reichsregierung befänden fich noch Leute, die en it rebungen lehnte er entschieden ab und stellte nahme des Regierung soors ch lage stion gegeben, die im Landtag 110 burgerliche Stimder Unitarisierung durch die Beimarer Ber- dabei fest, daß die demofratische Partei Frankens geneigt. 3hm trat sein Fraktionstollege Speck men umfaßt. Die "Boffische Zeitung" vermit ziemlich icharfen Ausführungen entgegen. Der weift auf eine Bemertung des "Baprifchen Ruriers", bestand allerdings die Rotwendigfeit, vom Artitel 48 Abg. Dr. Silper erflärte namens der Mittel Ronflift sei noch nicht soweit gediehen, daß man welche von aussichtsreichen Möglichkeiten eines Aus

am Sonntag ein Ronflitt Regierung-Landtag ge laffen und ware er mit der banrifchen Regierung in blidlich darftelle im Lichte der Beimarer Berfaffung, fei. Rame es aber zum Ronflitt, fo mußte Banern worden, der die beiden am meiften beteiligten Mini Berbindung getreten, ob nicht unter Aufhebung des die auch feine Partei nicht mit Gewaltmitteln um - zweifellos gegenüber den verfassungsmäßigen Rech iter jum Rudtritt veranlagt hat, mahrend noch banrifden Ausnahmezustandes die Ausdehnung der stoßen wolle. Die Zugestandnisse der Reichsregierung ten der Reichsregierung ins hintertreffen tommen. am Sonnabend eine Wieldung des Münchner Ber Berordnung möglich fei, so mare ohne jede Rei fonne er nicht anertennen. Giner der wichtigften Bei einer Abwägung der Borteile des vorgeschlage reters des "Berl. Lot.-Ming." mit den Worten ichloß: bung ein befriedigendes Uebereinkommen erzielt wor. Eindrücke, die er in Berlin gewonnen habe, war nen Abkommens und der nachteile, falls Bapern die "Bon einer Erschütterung der Stellung von Rahrs ben. Bei den Berhandlungen hatte man es mit der, daß die Berordnung einen ausgesprochenen Dinge auf die Spige triebe, ftehe er unter allen Umitanden auf dem Boden diefes Abtom. Angelegenheit ja jur die gange Innenpolitit des Rei- Berlin erlebt haben, war alles andere als das, was Der Bertreter des Bauernbund es mens, weil er fich einen anderen Ausweg nicht des von größter Bedeutung ift, glauben wir mit ein Staatsmann an Diftang mahren muß. Die lehnte die Berordnung ab und ebenfo den Entwurf denten tonne. "Wir muffen uns auf den Boben der Reichsverfassung ftellen, wenn wir uns nicht bem nahmezust and muffe aufgehoben wer - Rach einer weiteren unwesentlichen Debatte wurde Borwurf des Berfaffungsbruches aussetzen wollen ;

Much die Demofraten und der Bauerntieren tonne. Die Berordnung biete fur die berech | Minchen, 10. Gept. Um 114 Uhr nachte bund forderten nachdrudlich die Ablehnung München, 10. Gept. Die Frattionen haben bis tigten banrifden Forderungen außerordentlich wenig. wurde die Gigung des ftandigen Land des Regierungsvorschlages, für Den gegen 4 Uhr beraten und find zu dem Entschluß ge- Man habe nur geringes Entgegenkommen gezeigt. I agsausich uffes fortgesett. Bu den § 4 allein die Mittelpartei (Deutschnationale Bolisgeschlagene neue Fassung der Reichsverordnung a be der Berordnung, in dem jett an die Stelle des Aus der Roalitionsparteien jolgende abend schlug die Linte an. Der Sprecher der Mein nach & 2 find die Landeszentralbehörden oder Die Romodie, und der Bertreter der Unabhangigen ernob Reichsregierung vorgeschlagenen neuen Fassung Bur Sicherung der Buftandigfeit der Landesbe von ihnen bestimmten Stellen. Der Reichsminister den Borwurf, die banrische Regierung arbeite infteder Reichsverordnung. Banern wünscht jolgende horden wurde eine Formulierung vorgeschlagen, mit des Innern fann die Landeszentralbehörden um den matisch auf die Untergrabung des Reichsgedantens der fich zuerft auch die Reichsregierung einverstanden Ausspruch eines Berbotes oder einer Beschlagnahme im banrifchen Bolte und die Berftorung des Reiches

die Beschlagnahmen nach § 2 find die Landes Beichlagnahmungen die Landes-Zentralbe | § 4 soll dahin geandert werden: Glaudt die Lan Das Ergebnis der Beratungen war die Ablich zentralbehörden und die von ihnen bestimmer Giel borden guft and ig fein. Der Reichsminister fann Deszentralbehörde dem Ersuchen nicht entsprechen gu nung des Regierungs gufates mit allen len. Der Reichsminifter Des Innern tann die Landes-Bentralbehörden um ein Berbot ober eine fonnen, fo tann der Reichsminifter des Innern den Stimmen gegen jene der Mittelpartei und eines

den, welche fie, falls fie ihr nicht abhilit, unver Rahr ertlärt hatte, unter feinen Umftanben

München, 11. Gept. Die Rorrejpondeng Soff-Rach längerer Aussprache wurde die neue Fastung in Bapern nabergutreten, wenn die Berord. ber Aufhebung des Ausnahmeguftandes dann naber

Pressestimmen vom Sonnabend.

unter dem Ginfluß des Ministerprafidenten und des faffung, daß es sich um einen Rampf Rahr ober Auffassung, das von der Reichsregierung vorgeschla Der Führer der Dem ofraten, Dr. Dirr, Juftigminifters sich fcon vor Beginn der Berhand Reich, preußische Miesbachianer oder Republikaner gene Rompromiß fei angunehmen, in betonte die Rechtsgültigfeit der Berordnung des lungen mit Berlin gegen jede Rongession bezüglich handelt. Eine wesentliche Berschärfung der Lage habe feiner Fraftion nicht durch gedrungen ift. Reichsprafidenten, dagegen tadelte er die Methode des Ausnahmezustandes ausgesprochen hatte, be-fich dadurch ergeben, daß Rahr die Geele des Borausgeschicht muß die Erflärung des Staatsrates des Borgebens als politisch unzwedmäßig. Der 3u - folog den Zusatz: "wenn es die Berhaltniffe gestat Biderstandes gegen das Reich im Ministerrat war. Das "Berl. Igbl." bezeichnet die Lage als außerft

Stadtrat Sohenftein-Gruftthal, am 12. September 1921.

Ausnahmezuftandes in Bagern geforbert.

Stegerwald gegen eine Uebergangs: politit.

In einem Artitel in "Der Deutsche", in welchem Ich der preußische Ministerprasident Gteger wald mit den Berhandlungen gur Umbildung Bekanntmachung der Reichsregierung vom 24. Juni fügung gegen die Radelsführer gerechnet. der preußischen Regierungs beschäftigt, jührt er aus:

Gegenüber ber gegenwärtigen politischen Gesamt-Atuation vertrete ich die Meinung, daß nicht die Barteischranten der Bergangenheit den Ausgangs folde, von dem jum Beispiel eine Dresdner Ror geben haben, sondern die Frage: Wie kommt das formt" deutsche Bolt wieder am ehesten aus dem gegen wärtigen Elend heraus? Dafür ift neben einer Heten und zielklaren Innen- und Augenpolitik eines der erften Erforderniffe die Stabilifierung ber Mart. Das Finangprogramm ber Reichsregierung wird in der Sauptfache von folgender Bafis auszu gehen haben:

1. Gerechter Musgleich guijden Befitz- und Maffenverbraudsfteuern ;

2. Größerer Gingriff in die Bermogen s= substang, der sich nicht wird vermeiben laffen ; 3. ausreichende Beich affung von Devi e II.

Die Stunde ift gefommen, in welcher fowohl das Reich wie auch Preußen seine Politik auf langere Riederschläge wohltuend unterbrochen. Das Bachs Stadt entbot Berr Burgermeister Dr. Rudiger mitigen Gebern dankt, bittet er um Nachahmung. -Eicht einstellen muß. Das Reich und Preuffen ton nen ein Uebergangstabinett nicht mehr gebrauchen. Boraussetzung für jede Teilnahme an einer Roalition auf breiterer Bafis ift die Un erfennung der Berfaffung, ihre Bertretung mit allen Haatlichen Machtmitteln nach allen Seiten, Ausbau Sonne wieder so ausgetrodnet, daß weitere nieder richt gablte Ende 1920 der Rreis 73 Wehren mit terie aufgewendete Mube. der Berwaltung im Sinne und Geifte der Berfaf jung. Dafür ift im Reiche und in Breugen eine Mehrheit vorhanden, und auch die Modalitäten 31 ihrer Busammenfassung laffen fich finden.

Erhöhung der Kohlenpreise

Die am Freitag stattgejundene Sitzung ber Dr gane der Rohlenwirtschaft hatte gur Rohlen preisfrage Stellung zu nehmen, nachbem burch die letzttägigen Berhandlungen zwischen Arbeitdu inittlich pro Mann und Schicht teils vereinbart teils in der Schwebe ift. Es wurde beschloffen, Die Lohnerhöhung durch eine entsprechende Breis erhöhung in ben einzelnen Steintohlen= und Brauntohlenrevieren abjugelten. Die Breiserhöhung für das rheinisch-westfälische Revier wird bemgemäß ab 1. September 21 Mart pro Tonne ausschließlich Steuer betragen. Der Beschluß erfolgte e in ft i mi mig und murde burch die guftandigen Regierungs Hellen nicht beanstandet.

Sächsiche politische Mitteilungen. des deutschen Volkes

Mm Donnerstag fprach Ministerprafident Bud Berfammlung in Gd wepnig. herr Bud mandie fich scharf gegen die alles verderbende Rritifsucht, die weite Rreise befallen habe. Bei ber Besprechung ber Mittel und Wege gur Wiedergesundung der Berhaltmiffe ftellte er den Grundfat von ber Schidfals: gemeinschaft des deutschen Boltes auf. Die neuerlichen Magnahmen der Regierung gegen die Rreife, die fich feiner Unficht nach mit ber neuen Beit nicht abfinden wollten, feien als Att ber Rotwehr und jum Schutze ber Berfaffung uner

fäglich gewesen.

An der Aussprache beteiligte fich der vollspartei das Bekenntnis Bucks zur Schicksalsgemeinschaft des auf 3,5 bis 4 Doppelzentner auf den Hettar geschätzt. der Wehrmann ein Recht auf diese Auszeichnung, "Hüttenmühle", dem Gesangverein und dem Turnbeutschen Bolfes, in beren praftischer Auswirfung einzig und allein der Weg zur Rettung zu finden fei. Das bedeute aber eine entschiedene Abfehr vom orbentliches Lehrfach in ben Schulen ift.

letten Haussuchungen.

unterschätzt. Der Münchner Korrespondent der Zei | Escherich auf Beranlassung bes neuen Justigmini- traftig mithelfen, ihn vor den schweren Gefahren Der Landesverband wolle die Bersicherung so austung halt es nicht für wahrscheinlich, daß die Rri- sters Dr. Zeigner wieder auf genommen wor zu bewahren, denen er durch die unrechtmigigen gestalten, daß 30 Mt. Tagesgeld, 10 000 Mt. im fis zu Beränderungen in der Regierung und in der den. Diese Mitteilung ent | pricht in dieser Form Eingriffs der Forifierle, ausgesetzt ! Riemand Todesfall und 20 000 Mt. für Invalidität gezahlt Regierungsmehrheit führen würden. Geschähe dies nicht den Tatsachen. Es handelt sich um das würde es mehr als die Eleatsforstverwaltung felbst werden. - Berr Sartel, Ebersbrunn bat, dahin zu doch, so wurde der Eintritt der Sozialdemokraten Ermittlungsversahren gegen den Major a. D. bedauern, wenn es nötig wurde, zum Schutze des wirken, daß erst einmal die noch fernstehenden zwei in die Roalition zur Distussion stehen. Die sozial- Selm, den hauptmann a. D. Reinhedel von Baldes schärfere Magnahmen anzuordnen, unter denen Drittel der Gemeinden sich der Bersicherung anschliedemofratische "Münch ner Post" bezeichnet es als der Organisation Escherich und den Dr. Rurbs, dann auch die ehrlichen, ordnungsliebenden Besucher Ben. — Berr Berbandsvors. Reinhold beflagt, Biel gewisser Rreise, durch einen Militarputsch die samtlich in Dresden. Berr Belm und Berr Rurbs des Baldes leiden mußten. Diftatur in Bayern aufzurichten und fordert die Ar haben im Juni 1921 eingestandenermaßen militäris Das Berfahren gegen die Meuterer lung gegon die Anregung des Landesverbandes ge beiter bemgegenüber zu höchster Bereitschaft auf. Der ichen Berbanden Mannschaften zugeführt. Es frug Borwärts" widerspricht der Behauptung der fich, ob fie damit gegen die Berordnung des Reichs-"Freiheit", daß die Unabhängigen Widerfpruch gegen prafidenten vom 24. Mai 1921 verftoßen haben. Die Formulierung des Rompromisses erhoben hatten. Die Staatsanwaltschaft hatte das Berfahren gegen eine einstweilige Suspendierung der versügten Ent besonderen Bersicherungsunternehmen und empfiehlt Die Führer beider sozialistischer Parteien hatten ledig- die Beschuldigten eingestellt, weil ihnen nicht zu lassung der meuternden Beamten der Chemnitzer einen Ausbau des Gemeindeversicherungsverbandes, lich nochmals aufs nachdrudlichste die Aufhebung des widerlegen sei, daß sie den schlesischen Heine der gent gent berbandsvorfür eine von der Reichsregierung stillschweigend an- wie wir an zuständiger Stelle erfahren, insofern eine sigende weist darauf hin, daß der Gemeinde-Berf. ertaunte Organisation gehalten hatten. Der Juftig- endgültige Entscheidung getroffen worden, als Berband nur 9 Mt. Tagesgeld gable und bei 30 minister Dr. Harnisch haite am 25. Juli 1921 die gegen den größten Teil der an der Meuterei beteilig Mt. bedeutend höhere Beitrage fordern muffe. -Nachprüfung dieses Einstellungsbeschlusses angeord ten Beamten eine Disziplinarstrafe verhängt Nachdem noch die herren Richter, heinrichsort, net. Das ift bis jum 7. September 1921 unter- worden ift. Gegen die Radelsführer jedoch ift bas und Sartel, Ebersbrunn, für die Gemeindeveraus die Rachprüfung vorgenommen, insbe : Ergebnis der Untersuchung wird mit einer 21 u i sondere in der Richtung, ob ein Berftoß gegen die rechterhaltung der Entlassungsver-1921, betreffend Auflösung der Organisationen Gicherich, vorliegt. Die Ermittlungen find noch nicht abgeichloffen. Bon einem Ermittlungs: versahren gegen die Deutschnationale Bolispartei als

Der Saatenstand im Freistaat Sachsen Anfang September.

amt angestellten Ermittlungen geht hervor, daß ber! 17 gefallenen Rameraden gewidmet ist. amt zu den Ermittlungen folgende Bemerfungen:

heit wurde vom 12. bis 15. August durch ergiebige die Abgeordneten von den Blagen. Ramens der tung neu errichtet worden ; indem Redner den edel tum der noch außenstehenden Feldfrüchte ist dadurch, dem Berbandstage herzlichste Gruße. Berr Brand ferr Bartel, Dberlungwit, der die besoweit diese nicht schon durch die Trockenheit zum direktor Supfer, Werdau, widmete Serrn Rein reits früher gemachte Mitteilung bestätigt, daß ein Absterben gekommen waren, zu neuem Leben erwacht. hold anerkennende Worte, der am 24. April 25 Jahre armer ehrwfirdiger Ramerad feiner Wehr einen gro-Obwohl in furzer Zeit sehr reichlich Regenmengen lang dem Berbandsausschuß angehörte. gefallen sind, it doch das Erdreich durch Wind und Rach dem von Berrn Reinhold erstatteten Be- sigenden für die um das Zustandekommen ber Lotschläge für das Gedeihen der Sacffrüchte und Futter 4864 Mann, heute seien es mindestens 300 Mann! Gin Facel zug der Meeraner Wehr leitete pflanzen und für die Borarbeiten der Bestellung der mehr. Dem Landesverband gehören 649 Wehren mit über zu einem wohlgelungenen Fest tommers in Wintersaaten fehr erwünscht waren. Die Ernte ber 48 000 Mann an. Dem von Herrn Branddirektor den prachtvoll geschmudten Saal von hartels Sotel. Salmfrüchte ist in der Sauptsache beendet und in Weiden muller, Erimmitschau, gegebenen Ras- Rach dem Sauptangriff der Meeraner Wehr am vorzüglicher Gute eingebracht worden. Auch ber Er fenbericht zufolge ftehen den 2666,91 Mark Ginnah = Stadthaus 3 bewegte fich am Sonntag unter außertrag scheint bei Winterhalmfrüchten mit geringen men an Ausgaben 2625,30 Mart gegenüber. Das ordentlich zahlreicher Beteiligung ein Fest zug durch Ausnahmen zu befriedigen, mahrend bei Sommer Bermögen beträgt 716,61 Mart. Die Rlötzer-Stiftung die Stadt, an dem unter Begleitung von acht Muhalmfrüchten die Trocenheit etwas von Einfluß ge- ift auf 1514,67 Mark angewachsen. Geprüft wur- sikfapellen folgende Wehren mit ihren Spielmannswesen ist. Besonders wird das Gewicht der den die Wehren Stangengrun, Cainsdorf mit Nieder- Bugen teilnahmen : Cainsdorf, Marienhutte Cains Rörner des auf sandigen und leichten Boden ge- haßlau und Umg., Rüsdorf, Neudorfel, Rirchberg, dorf, Croffen, Fabrit Leonhardt-Croffen, Friedrichserhöhung ab 1. September von 7.50 bis 10 Mart ernteten Hafers als ziemlich leicht bezeichnet, weil Bielau, Gablenz, Frankenhausen und Remse mit dem grün, Harten, Rirchberg, Hordwerke Zwickau, hier die Trockenheit vielfach zur Notreife getrieben hat. Ergebnis "gut" bis "fehr gut". Hervorgehoben murde, Lichtentanne, Jung u. Simons-Schedewit, Die Rartoffeln haben gleichfalls unter der Durre daß bei jeder Prufung unbedingt ein einfacher Fuß- Weißbach, Wiesenburg, Wildenfels, Willau, Zwidan fehr gelitten; das Rraut der frühen und mittelfrühen dienft geleiftet werden muffe. Sorten it zeitig abgestorben, sodaß der sonst reich : | Ueber die Dresdner gemeinschaftliche Sigung des Altstadt Waldenburg, Alt-Waldenburg, Berns liche Anhang zumeist nur fleine Knollen ausweist. Landesausschusses mit den Bezirt seldorf, Callenberg, Gablenz, Oberlung Den späten Sorten Scheint der Regen noch etwas ge-vertretern berichtete Berr Rommandant Stug- wiß, Seiferit, Glauchau (in großer 3ahl), Die nütt zu haben, wenigstens hat sich das Rraut zum ner, Sohen ft ein = Ern ft thal. Er teilte u. a. Steiger im blanken Messing-Selm erregten Aufsehen), Teil noch grun gehalten. Es zeigt sich aber bei letz mit: Große Erregung habe es hervorgerufen, daß Lichtenstein-C., Sohen ft ein = Ern ft tha 1 teren mitunter etwas Zweiwuchs, inwieweit dieser die hinsichtlich der Berleihung des Feuerwehr ! Remse, Maldenburg, Rüsdorf, Blankenhain, Gute und den Ertrag beeinstuffen wird, lagt fich nicht Ehrenzeichens die Regierung fo ftarten Wider- Frankenhausen, Beiersdorf, Erimmitschau (350 Mann, bestimmen. Die Rüben nach bem Regen Stand zeige, trottem sich alle anderen Staaten für darunter auffällig viel junge Rameraben), Er. hat etwas frischeres Aussehen bekommen, sie und die dessen Biedereinführung erklärt haben. Alle Anregun- vorbildlich für Nachwuchs gesorgt), Langenhessen, Rartoffeln werden aber durch Engerlinge etwas heim- gen des Berbandes bei der Regierung feien frucht - Ruppertsgrun, Steinpleis, Werdau, Leubnig, Sach gesucht. Am ungunstigften war die lange Troden : los gewesen. Was in anderen Bundesstaaten mog- lische Waggonfabrik Werdau, Meerane. Bud über die Schicksalsgemeinschaft heit für die Futterpflanzen. Die Wiesen haben lich sei, musse doch auch in Sachsen angängig sein. Rach dem Festzug sand im Schützenhause für nur einen schwachen Grummetertrag ergeben, stellen Der Landesausschuß werde in dieser Angelegenheit Rommandanten und Ehrengaste ein gemeinsames weise konnen sie nur abgehütet werden. Sie und da teine Ruhe lassen, unter Umständen aber selbst die Ma h I statt. Die Wehrmanner nahmen an Garmußte auch ein Teil des zweiten Schnittes der Wiese Berleihung in die Sand nehmen. Beiter plane der tentonzert und Freiball im Schützenhaus und in in einer auch von burgerlicher Seite start besuchten als Ersat für den mangelhaft gewachsenen Rlee grun Landesausschuß die eigene Bersicherung der Wehr- Sartels Hotel teil. verfüttert werden. Das gefate Serbiffutter ist luden fleute gegen Unfall, denn er tonne bedeutend billiger haft aufgegangen und wächst nicht von der Stelle , arbeiten als die Gesellschaften; die Sache sei zwar sodaß sich der Mangel an Grünfutter immer fühl : noch nicht spruchreif, man glaube aber die Digbarer macht und ichon zu den Wintervorraten gegrif- ftande überwinden zu tonnen. 3deale Grunde leifen werden muß. Mäuse machen sich in mehre-teten die Befürworter der Beschaffung von Motorren Bezirken wieder recht bemerkbar und auch an Sam- fprigen, aber die gewaltigen Rofton ftanden der Berstern scheint es nicht zu fehlen. Einige Gemarkungen wirdlichung dieser Frage oft entgegen. Redner führt sind von hagelschlag betroffen worden, durch ihn an, daß die herbeischaffung der Chemniter Motor- im genannten Bereine vereinigten alten Solbaten sind an dem noch nicht geerntet gewesenen Safer Ror- iprige beim Brande in Delsnit i. E. 12 000 Mart unseres Ortsteiles Hittengrund mit Festkommers, nerverluste entstanden. — Infolge des Land Rosten verursachte. — Erganzend berichtete der Ber- Bedruf und Festball die 25. Wiederkehr der Berarbeiterstreites sind im Leipziger Bezirke bandsvorsitzende hierzu, daß die Regierung sich in einsgründung. Der Kommers fand Sonnabend durch Ueberständigkeit des Getreides viele Rörner der Ehrenzeichen-Angelegenheit in eine Sachgasse be- abend im Mineralbad" statt und wurde in seinen Hiche Landtagsabgeordnete Boigt. Dieser unterstrich ausgefallen. Der Berluft wird vom Berichterstatter geben habe. Nach 25jährigem treuen Dienst habe Darbietungen bestritten von der Hauskapelle der

Forstdiebstähle.

Rlaffentampfgedanten. Die von ber fach- ft able in den Staatsforsten in erschreckendem Um : Einzelne beitragen. Die Aussicht auf eine Rente rung" leiteten über zur Feft rebe bes 1. Bor-Afchen Regierung eingeschlagenen Wege, zum Beispiel fange zugenommen und dem deutschen Balde, die nach Bojahrigem Dienft habe die Regierung nur als sigenden, herrn Lehrer Den en gel, ber nach Be-Das Redeverbot Bruninghaus' usw., lassen aber sem unschätzbaren Gute unseres Bolles, schweren Lockspeise hingeworfen; für diesen 3weck seien aber grufung der erschienenen Gafte und Kameraden und Rervositität und Bertennung der rechten Grenzen Schaden zugefügt. Auch nach dem Rriege ift es lei gegen 30 Millionen Mart erforderlich, und im Sin- den Dant an die Mitwirkenden u. a. ausführte: erkennen. Zu bellagen sei, daß in kulturpolitischer noch nicht gelungen, die Forstfrevel in einem zur Er- blid auf diese Summe möge man sich teinen Ilu- "Das 25. Stiftungsfest ist eine ganz besondere Rube-Sinsicht in Sachsen die Reichsverfassung öfter um haltung einer geordneten Fortwirtschaft nötigen Maße sionen hingeben. Dann riet Redner zur Borsicht bei pause im Leben eines Bereins. Im September 1896 gangen worden sei. Zulett hatte sich die Diskussion einzudämmen. Der Schutz des Waldes, der an man- Anschaffung von Motorsprigen und stellte fest, daß erfolgte die Gründung des Bereins, deffen 1. Borgang auf Schule und Religions unt er den Stellen in der rudfichtslosesten Beise ausgeplun- die Brande bedeutend abgenommen habe. fitgender Ramerad Riese mar. 1897 murde er in richt zugespitzt, wobei Bud der Religion ebenso bert worden ist, jordert aber unnachsichtliches Ein : Die Wahlen zum Berbandsausschuß vollzo den Militarvereinsbund aufgenommen und schaffte wenig einen Blat in der Schule einräumen wollte, schreiten gegen die Forstfrevler. Es ift eine ernste, un- gen sich glatt : Die ausscheidenden Berren Brand- sich nach und nach Mütze und Uniform sowie acht wie ber Politik, wahrend Abg. Boigt bas Recht der abweisbare Pflicht ber Staatsforstverwaltung, alle direktor Muller, Leubnig, und Rommandant Stute Gewehre an. 1904—1912 war Ramerad Rauchfuß Entscheidung den Eltern zusprach und Artitel 140 hierzu geeigneten Magnahmen zu ergreifen. Die ner, Sohen ft ein = Ern ft i hal (Reuftadt), 1. Borfteber. 1912—1915 Franz Große, 1915—1919 der Reichsverfassung verteidigte, nach bem Religion Staatsforstverwaltung tann baber nicht mehr länger wurden wiedergewählt, für den durch Tod ausge leitete ihn ber 2. Borsteber Spindler, 1919 murbe die bisher geubte Milde bei der Berfolgung und ichiedenen Berrn Beller, Rirchberg, mahlte man Ramerad Lippmann und im Frühjahr 1921 ber Der sächsische Justizminister über die Bestrafung von Forstfrevlern walten lassen. Auch das herrn Mödel, Kirchberg. unbefugte Sammeln und Einholen von Leseholz, das | Antrage der Berbandswehren waren nicht ber nachften Beit find groß, jumal bas Intereffe am seit dem Kriege immer mehr überhand genommen eingegangen. Gin Antrag des Berbandsausschusses Berein ichon jett manchmal zu schwinden schien. Aus dem Justigministerium wird uns und vielsach zu Uebergriffen geführt hat, tann fünf bezog sich auf die Bersicherung gegen Unfall. Da Gin Reuaufbau des Bereins ist möglich, aber nur geschrieben: "In verschiedenen Tageszeitungen ift tig nicht mehr geduldet werden. Es hat vielmehr nur ein Drittel sämtlicher sächsischen Gemeinden die nach Abstreifen des militärischen Anstriches; Pflege mitgefeilt worden, es sei ein im Juni 1921 ein jeder, der beim Leseholzholen getroffen wird, ohne Mehrleute versichert hat, will der Berbandsausschuß vaterländischer Gefinnung soll fünftig der Hauptzwed gestelltes staatsanwaltschaftliches Ber einen auf seinen Ramen lautenden Leseholzschein bei diese Sache in die Sand nehmen. Er hat festge des Bereins sein. Je de Bartei hat die Pflicht, fahren gegen, die Deutschnationale fich zu führen, und ebenso jeder, der die in dem Stellt, daß gegenwärtig an Pramien rund 30 000 dem Baterlande zu dienen, und alle Parteien kon

ju gewärtigen, bag er gur strafrechtlichen Berant - Summe der Leiftungen nur 1400 Dit. Jest folle wortung gezogen wird; dasselbe gilt fur bas unbe bie Bramie gar auf das Behnfache erhöht werden. fugte Stöderoben. Alle, die ben Balb als eine Redner bittet die Rommandanten, auf ihre Gemein-Stätte ber Erholung und Erquidung lieben, uno ben dahin zu wirfen, daß diese die Beitrage fur die stehender Rreise wurden aber in ihrer Bedeutung nicht Boltspartei und gegen die Organisation denen seine Erhaltung am Bergen liegt, mogen tat- Unfalltasse (je Mann 3 Mt. jährlich) übernehmen.

bei der Chemnitzer Landespolizei

32. Berbandstag

des Areisfeuerwehrverbandes 3widau-Glauchau-Werdau.

wl. Meerane, 11. Gept. 1921.

Treue auch über das Grab hinaus nahm der Ber | daß die Berbandsstelle sich in Baugen, Tuchmacher bandstag feinen Anfang; in stimmungsvoller Weihe! straße 1a, befinde, wo alle Anliegen anzubringen Auch in den vom fachfischen ftatistischen Landes wurde ein würdiges Ehrenmal enthüllt, bas den feien. Antrage auf Berleihung von Diplomen für

ein nur sehr wenig befriedigen der ift. Rar- mittag von 6 Uhr ab im Sotel "Raiserhof" statt. Nach fällt. Für 1922 wolle man die Genehmigung für toffeln und Rüben stehen nur mittel, Rlee und Bie herzlichen Begrugungsworten teilte der Berbands feine abermalige Lotterie nachsuchen. Uniformstoffe sind fen nur mittel bis gering. Durchgangig ift über den vorsitzende, Berr Fabritbesitzer Paul Rein hold, von der Landesverbandsgeschäftsstelle Reinhold-Mee-Stand vom August noch eine geringe Berschlechterung Meerane, mit, daß von den 5200 Mitgliedern der rane, zu beziehen. Anläglich des Berbandstages seien festzustellen. Im übrigen gibt das statistische Landes Berbandswehren 3900 am Beltfriege teilgenommen von zwei Mehrmännern Stiftungen für die Wehr haben; davon wurden über 1000 verwundet und 500 gemacht worden : eine bereits bestehende von 2000 "Die seit Wochen andauernde beangstigende Troden- erlitten den Seldentod; ihnen zu Ehren erhoben sich Mt. auf 5000 Mt. erhöht und eine 5000 Mt. Stif-

Lefeholzichein vorgeschriebenen Bedingungen übertritt, Mart jährlich gezahlt werben, dagegen beträgt Die daß der Gemeindeversicherungsverband fo fraftig Stelgeficherten Unteil am Feuerwehrfonds. - Berr Gem .. Rachdem bereits burch ben Ministerprafibenten Borft. Scherf, Riederplanit, warnt vor einem blieben. An diesem Lage hat Dr. Zeigner von sich Berfahren noch im Gange und nach dem bisherigen sicherung gesprochen, lagt man es bei der Aussprache

finde

gepfl

tieg!

Mitg

e h r

Mabi

Grnft

airtsu

wunf

fchein

Milit

bie @

wechs

Barre

pereir

die le

bes (

ganz

tunge

der

Brah

den

hörig

ben g

der ,

play

manı

in be

Die

und

fpielt

3:0

ihr e

a115.

Rlein

fdjön

manı

auch

fertig

jellich

Spiel

gefüh

1. 9

ipiel

manı

trafer

mou

alis

Ubtei

Delsi

mit '

Abtei

4. B

geger

taufn

3us

ein &

hat

einge

Staa

Ronz

itens

den.

audi

Unter

fen t

6dy

e 11 1

gefcht

foll 1

ben

mage

aurüc

gro

Sont

60

ber !

non

Bert

ftart

tage,

pon

einge

brud

Lauf

mie

die f

Wirt

gel

fet a

be 8

nähe

Betei

perbi

Mit Ginftimmigfeit wird ber Befchlug gefaßt, die Jahressteuer an die Berbandstaffe von 50 Bf. auf 1 Mf. zu erhöhen.

Der nächste Berbandstag soll in Berdau gleichzeitig mit bem Gachfischen Feuerwehrtag 1922 abgehalten werden, der übernächste, 1923, in (5 lauch au in Berbindung mit dem Jubelieft der bortigen Behr. In der allgemeinen Aussprache teilte der Ber-

Mit einem Alt der Bezeigung tameradichaftlicher bandsvorsitzende Berr Paul Reinhold u. a. mit, 20jährige Dienstzeit muffen einen Monat vor dem Stand der noch ausstehenden Feldfrücht ef Die Abgeordnetensitzung fand Sonnabend nach Salbjahr angebracht werden, in das das Jubilaum Ben Gewinn gemacht habe, dantt bem Berbandsvor-

(start vertreten), 3schoden, Niederhaflau, Planit,

25 Jahre Militärverein "Rameradschaft",

Süttengrund. -e. Am 10. und 11. September begingen die einer Berleihung bedürfe es nicht. Das die Re- perein Huttengrund. Nach bem Ginleitungsmarfche gierung nicht tun wolle, werde der Landesverband fprach Fraulein M. Fritiche ein Borwort; aber-Im Laufe des Krieges haben die Holz die b ausführen. Bu den Rosten musse natürlich jeder maliger Musikvortrag und Ditreners "Sturmbeschwö-Rebner 1. Führer bes Bereins. Die Schwierigkeiten

SLUB Wir führen Wissen. rägt die Jett folle merden. re Gemein= äge für die bernehmen. lo aus= Mł. int it gezahlt , dahin zu den zwei g anschlie b beflagt, räftig Stelandes geresettlid) zu= Herr Gem.= or einem empfiehlt verbandes. rbandsvor: einde-Berf .= bei 30 müsse. einrichsort,

gefaßt, alle von in Wer= uerwehrtag 1923, in ubelieft der

meindever=

Aussprache

der Beru. a. mit, udmader= nzubringen lomen für vor dem Jubilaum igung für nftoffe find thold=Meetages feien die Wehr on 2000 Mt.=Stif= den edel hmung. daß ein einen grobandsvor i der Lotchr leitete mers in iels Hotel.

te Cains Friedrichs-3widau, Bielau, 3widan Planit, Berns lung Auffehen), thal ankenhain, 50 Mann, igenheisen, tit, Sach

Wehr am

ter außer

g u g durch

acht Mu-

ielmanns-

ause für neinfames an Gar aft",

ingen bie

Solbaten

ttommers,

ber Ber-

onnabend in feinen pelle der m Turngsmarfce ort; aber. mbeschwö. 3 1. Bornach Becaden und ere Ruhes aber 1896 a 1. Bors rde er in

id schaffte owie acht Rauchfuß 15-1919

19 murbe 1921 ber ierigkeiten tereffe am en fchien. aber nur auptzwed teien fonfinden. Die alte Ramerabicaft tann daneben weiter ber beiteren Spielform bis jur ernfteften, wirtens- Weichafteraumen der Stidereifirma Beber & Müller gepflegt werden. Darum auf jum fröhlichen Auf- vollften Betätigung des jugendlichen Rorpers wird etwa 500 Stiderei- und Spikenblusen im Werte von

icheinen leider verhindert war. Gin Mitglied bes ihre Roften tommen. Militarvereins I (Reuftadt) fprach dem Jubelverein hörigen wie auch von Gaften gut besucht mar.

der "Büttenmühle" die Feier ihren Abschluß.

Intuen, Spiel und Sport.

Reger Betrieb herrichte geftern auf bem Sportplat "Schützenhaus". Die Jugend= und Rnabenmannichaften trugen ihre erften Berbandswettspiele gegen Fortuna-Niederwürschnitz mit 4:0 für B. f. L. Consulation als auch in den Kreisen der fanden. Der lleberfall war jedenfalls von vornherein in der diesjährigen Gerie aus. Die 1. Jugend spielte Die 2. Jugend spielte gegen F. A. Friesen 2. Jugend Industrie usw. zuteil würde. Die diesbeziigl. Gin= geplant. und gewann ebenfalls mit 4:0. Die 3. Jugend ladungen seien umsonst ergangen, aber ungeachtet fpielte gegen C. B. C.-Chemnig 5. Jugend, die mit 3:0 Sieger murbe. Die 1. Anabenmannschaft trug ihr erftes Berbandswettspiel gegen Lugau 1. Anaben aus. Bon einem Rampfeseifer befeelt, gingen die feiner Getreuen, die den Anlag bes 38. Stiftungs= Rleinen ans Spiel heran. Sie führten ein wirklich fcones, flaches Pagipiel vor, wie es manche herrenmannichaft nicht burchführen tann. Ihr Gifer murbe auch belohnt. Mit 8:1 konnten sie Lugan abfertigen. Die 2. herren=Mannschaft trug ein Befellschaftsspiel gegen hartmannsborf 2 aus. Das Spiel, das feitens hartmannsborf febr roh burch= geführt murde, endete 2:1 für B. i. 2. 05. Die 1. Mannschaft trug anschließend das Ausscheidungs= fpiel um den 8. Plat in der 1. Rlaffe gegen Bart= mannsdorf 1 aus. Zwei völlig gleichwertige Gegner trafen hier aufeinander. Hartmannsborf, etwas mehr aus diesem Spiel hervorgehen. Die Kaufmännische fonftigen burch Plakate kenntlichen Geschäften, sowie Beschäftigung, sogar die Lola in der "Cavalleria" Abteilung spielte mit 8 Mann in Oelsnitz gegen Brokken au baken Delsniger Ballspielflub 1. Sie verlor das Spiel mit 7:1. Um Connabend trng die faufmännische Abteilung das Ausscheidungsspiel um den 3. und 4. Plat in der Mannschaftstabelle des B. f. Q. 05 fich lefiens wieder zugelassen. gegen die Mannschaft aus. Mit 2:0 wurde die taufmännifche Abteilung Gieger.

Meneites aum Lau

ein Sanatorium begeben hatte, ift gestern dort ve t- stattfindende Fußball-Ausscheidungsspiel fein. Die Berpflichtungen auf . . . das ift jo eine bodentofe Staatsanwaltschaft haben ergeben, daß der Rlante | 50 Mtr., herrenschwimmen fiber 100 Mtr. beliebig warft jest nur ein Beib in letter Bollendung ift jest von der Staatsanwaltschaft geschloffen wor Ifchwimmen. den. Im Laufe des heutigen Tages werden wohl auch die übrigen zum Rlante-Ronzern gehörigen nachmittag in der 6. Stunde war auf bisher noch mögen schmolz dahin! Run, wir mussen es zu ver- 959 633 251 063 418 993 357 756 566 969 378 754 (600) 978 484 231 59366 Unternehmungen von der Staatsanwaltschaft geschlof unaufgeklärte Beise das im oberen Ortsteile gelegene, winden suchen. Bir freuen uns also alle, Dich end

Sonntag 11 Uhr vormittags waren 32 Tote und einem Geräusch im Sofe überzeugen wollte, aus einem eben so ohne Logit . . " 60 Bermunbete geborgen.

Sächlisches.

Bobenftein-Ernftthal, 12. September 1921

Bertaufsftanbe, Bergnügungsbuben, Raruffells ufm. Arbeiterin Schloffer aus Burtersborf. ftark besucht waren. Heute, am eigentlichen Haupt:

- Olbernhau, 11. Sept. Einer Sasvergiftung
tage, ift allerdings bei klihser Temperatur der — erlegen ift infolge Unglicksfalles der erste Aufscheite erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Olbernhau, 11. Sept. Einer Sasvergiftung
tage, ift allerdings bei klihser Temperatur der — erlegen ift infolge Unglicksfalles der erste Aufscheite erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 311 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Aft 312 kun hatte

- Obwohl Gabriele erst im dritten Af

das deutsche Turnen von Knaben und Madchen ge- etwa 45 000 Mart gestohlen. Giner Firma in Bigi Im Unschluß an die Feftrede murden folgende zeigt und damit bewiesen werden, in welch reichem fengrun bei Treuen find in der gleichen Racht 1600 echs Rameraden, die bem Bereine 25 Jahre als Mage richtig und magvoll betriebene Leibesübangen Rollen Stidgarn gestohlen worden. Erstere Firma Mitglieder angehören, durch Ueberreichung von unserer Jugend in erziehlicher und gesundheitlicher feste 2000 Mart, lettere 3000 Mart Belohnung auf Ehrenurtunben ausgezeichnet: Frang Große, Sinficht von Rugen find. Richt nur die Ungehörigen Ermittelung der Einbrecher aus. Alabin Frigsche, Frang Claus, Robert Bobne, und Erzieher unserer Rinder, sondern auch die

tungen der Rapelle gefiel por allem die Wiedergabe Darbietungen. Der Dant für die musikalischen Ge- lebensgefährlich sein. der beiden Ungarischen Tänze (Dr. 5 und 6) von nüffe murde reichlich ausgestreut. Auch der Ginafter dessen will man den Mut und die Hoffnung nicht Echuhe, sowie alle anderen Lederwaren farbt finten laffen auf Befferung in diefer Binficht. Der Redner verlas danach noch das Schreiben einiger feftes und ber 10jährigen Borftandsmitgliebichaft benütt hatten gur Errichtung eines Fonds gur Beschaffung eines Tischbanners. Mit der Aufforderung, dem Berein weiterhin Treue zu halten, ichloß Berr Weber feine Ausführungen, die regften Bieberhall! fanden. Ein froher Ball beendete den Abend.

- * Die Biehung ber 3. fachf. Landes= wohlfahrts = Belblotterie findet vom 19. - 26. September unter Aufficht des Boli-Dresden, zu haben.

-Rr. Oberlungwit, 12. Gept. Das geftrige beften Jahren. Abschwimmen des hiefigen Schwimmvereins hatte! Hanni Weidenwangers Karriere mochte als ge bei weitem nicht die jum Berbe- und Schauschwim- fichert gelten. men beobachtete fräftige Unterstützung durch das Zusammenbruch des Klante-Konzerns waren wicht reftlos ins Zeug gegangen. Schuld auch diesen Brief von der Schwester:

turger Zeit darauf geftorben.

nen fich in einem paterlandischen Berein zusammen- Turnen der Rinder, unserer Rleinften, bereiten. Bon! - Planen, 9. Gept. Ginbrecher haben aus den

- Leipzig, 11. Sept. Gin ichwerer Bauunfall Graft Wild und hermann Schulze. Der Be- Freunde unserer deutschen Jugend möchten beshalb ereignete sich am Sonnabend vormittag auf bem girksvorfteber Ronig = Glauchau hatte ein Glüd am 1. Oktober im "Schützenhause" Gaft des fest Baugelande an der Roscherstraße. Infolge eines wunschichreiben gefandt, da er am personlichen Er- gebenden Bereins sein. Sie werden alle sicher auf Windstofes stürzte bas etwa 16 Meter hohe Gerüft, an bem Zimmerleute noch mit bem Aufftellen be--Rr. Sein 38. Stiftungsfest beging schäftigt maren, zusammen, wobei zwei Bimmerer die Blüdwünsche seines Bereins aus. Aus der ab- am Sonnabend im "Schützenhaus" durch Konzert, und ein Maurer fo schwer verlegt murden, daß sie wechslungsreichen Bortragsfolge seien ermähnt die Theater und Ball der hiefige Stenographen= nach bem Stadtfrankenhaus übergeführt werden Barrenübungen und Gruppenftellungen des Turn- perein "Gabelsberger". Der Besuch war mußten. Die Ramen der drei Berlegten sind vereins unter Leitung des herrn Turnwarts Müller, nicht allzuftart, aber zufriedenftellend. Dem von der Maurer Borichmann aus Gautich, Bimmermann Die lebhaften Beifall fanden, sowie zwei Liedervortrage Stadttapelle unter Leitung des herrn Schäffer ge- herrmann aus Rohrbach bei Belgersheim und Bimmerdes Gesangvereins: "Meine Beimat" und "Liebe botenen Konzert brachte man hinreichend Interesse mann hertel que Beiersdorf. Sie haben Arm- uud gang allein", beibe von Reftler; von den Darbie- entgegen, erhöhte Aufmertfamkeit den foliftischen Beinbruche erlitten, boch follen die Berletzungen nicht

Leipzig, 11. Sept. Um 10. September, Brahms. Ein Tangden beschloß den Abend, der von "Auf Schleichpatrouille" gefiel trot des militariftis früh gegen 3 Uhr, sah ein Tischler aus Connewit den zurzeit wohl 45 Mitgliedern mit ihren Ange- ichen Ginichlags, der beengten Biihne und des Hohen- in der Bornaischen Strafe, Ede Rlemmstrafe, drei fteiner Dialettes ber Jugend und auch ben Alten Männer anscheinend ichlafend auf bem Fugwege Um Sonntag fand mit einem Wedruf durch ungemein; mit Beifall wurde auch hier nicht gefargt. liegen. Er konnte fich nicht enthalten, an fie heranben gangen hüttengrund und einem Fest ball in Bor Beginn des Balles nahm der Bereinsvorsigende, zugehen und zu versuchen, einen davon zu weden. Berr Weber Gelegenheit, die Mitglieder, Gafte Che er es fich aber verfah, war einer der Manner und ihre Damen herzlich willtommen zu heißen. aufgesprungen, hatte ihn zu Boden geriffen und ihm Dann gab er einen kurzen Rüchlick auf die Grün-Ichlieflich nach einer längeren Balgerei das Jackett dung, hob die Bedeutung der Gabelsberger'schen liber den Ropf gezogen und war damit geflüchtet. Rurgichrift auf allen Gebieten des Sandels, der Später fand der Ueberfallene fein Jadett etwa Bedauern dariiber aus, daß hier dieser Runft resp lohne seine Brieftasche, in der sich 380 Mart und ihrer Förderung nicht die verdiente Unterftugung einige Schriftstude des Holzarbeiterverbandes be-

> man wie neu mit Braund'ichem Wilbra. Bilhelm Brauns, G. m. b. S., Quedlinburg Berlangen Sie Gratisbrofchüre Dr. Z.

Der Flug zur Sonne.

Roman von Marianne Befferlind. (Rachbrud berboten.)

Much das zweite Buhnenjahr ftand unter eirem zeipräfidiums in Dresden im Löwenbrau, Gingang mitleidelofen Stern. Als "Margarethe" auf dem Spiel-Landhausstraße, statt. Der Bochstgewinn beträgt plan erschien, hoffte fie im stillen auf den Giebel. im günftigften Falle 125 000 Mf. Lofe zu 5 Mf. Aber auch hanni Weidenwanger hoffte und ichnappte sind noch bei allen Staatslotterie-Ginnahmen und ihn ihr weg, und da diese gesiel, fand sie weiterhin Wertangabe find nach allen Orten D ber frauschte und schillerte sie wie ein Pfau. Der Diretfor ließ fie zuweilen in fein Privationtor rufen . .

Am Schluß der zweiten Spielzeit erhielt Gabriele Bublitum gefunden, aber auch die Bereinsangehörigen neben vielem weinerlichen Geschreibsel aus Bierftedt

Straßburg & Anon einige Rilometer vor Lyon einige Rilometer vor Lyon einige Rilometer vor Lyon en ig le i st, während er mit einer Stundensgeschaften worschaften einer Stundensgeschaften einer Stundensgeschaften einer Stundensgeschaften worschaften en der sie seiner Stundensgeschaften worschaften einer Stundensgeschaften worschaften einer Stundensgeschaften worschaften einer Stundensgeschaften worschaften und während Deiner Stundensgeschaften Deiner stundenschaften und wielleicht auch während Deiner Stundenschaften und wielleicht auch während Deiner Stundenschaften und wielen und während Deiner Stundenschaften und während Deiner Stundenschaften und wielen und während Deiner Stundenschaften und während Deiner Stun

Dobenstein-Eenstthal, 12. September 1921

Wettervoraussage für morgen:

Trib, kihl, Niederschläge, westliche Winde.

Temperatur am 11. September:

Temperatur am 12. September:

Temperatur am 13. September:

Temperatur am 14.9, 12 Uhr + 19,8, Maximum + 20,6

Temperatur am 15. September:

Temperatur am 16. September:

Temperatur am 17. September:

Temperatur am 18. September:

Temperatur am 19. ber Reuftabt mar an seinem gestrigen erften Tage ben, da der tiefe Steinbruch schwer zugänglich ist. helden, den Ritter von der Mancha und Triftram

Dorna lag in fieberheißer Donmacht in ihrem Untleidezimmer, und ber ichnell aus bem Partett gerufene Theaterargt stellte bobe Temperatur und eine ichwere, verichleppte Erfaltung feft, die das Berg angegriffen hatte. Ein Auftreten heute Abend murbe für eine Unmöglichteit erflart.

Lute, Dowetter, der Zweite Rapellmeifter, der Rorrepetitor rangen die Sande. Die telephonisch angerufene Doft gab eine Antwort, die nur fie fich erlauben durite: "Die Grafin? Go a od's Comachtjegn? 3 bedant mich fcon!" Das hieß auf Deutsch: "Es gilt die Liebe mir mehr als die Bilicht!" Diefe Carmenmelodie war ihr Leben. Bogu fich ben Abend burd Arbeit und Beruf ftoren laffen?

Die ebenjo ichnell befragten jugendlich bramatifchen Sangerinnen bedauerten aus anderen Grunden: Gie hatten die Bartie nicht itudiert.

Alfo das ahnungslos harrende Bublitum mit vielen Entiduldigungsbudlingen nach Saufe ichiden . ?

Lute ging umher wie ein ichnaubendes Raubtier, rechts und links ftob man por feinem gefahr lichen Born davon; er fah aus, als rufte er fich , einen Meniden zu erichlagen.

Die Garderobenfrau und ihre Gehilfin mabten fich um die Dorna, netten die Stirn der Salbbe wußtlofen mit Rolnischem Baffer und flößten ibr Sefftropfen ein.

Muf den Brettern tummelten fich forglos Rams merzoichen und Bage.

(Fortfetjung folgt.)

4. Rlaffe 179. Gachi. Landes=Lotterie.

Biffenschaft usw. hervor und driidte sein lebhaftes hundert Meter vom Tatorte entfernt wieder, jedoch ume Rummern, binter welchen tein Gewinn fieht, find mit 450 Mart gerogen

2. Biebungstag bom 8. September 1921.

50000 Rr. 81539 Friedrich Rother, Baupen. 20000 Rr. 398 C. Louis Taenber, Letpate

5000 Rr. 63101 Robert etteret, Leibgig

1848 35**5** 460 538 88**3 937 439 526** 120 413 880 250 173 488 589 151 **\$2**21 05**8** 054 121 (2000) 755 040 195 981 794 653 619 078 201 860 122 3319 106 238 161 929 755 (600) 821 954 (600) 116 (1000) 867 701 810 (600) 787 053 854 10f 772 238 413 221 (600) 205 746 288 435 707 901 4650 090 (600) 153 403 616 866 937 462 075 260 293 828 675 (1000) 034 (1000) 088 042 (600) 027 024 616 255 649 **5**066 (600) 565 (2000) 062 192 544 831 840 902 514 506 356 834 156 636 800 893 859 268 760 (600) 152 969 **7**395 (600) 030 639 260 729 335 ±600 092 (2000) 262 609 302 212 238 (600) 404 179 (600) 534 (600) 233 028 115 150 363 \$282 614 089 101 595 344 731 744 741 151 \$616 678 586 588 858 496 471 439 488 483 611 345 285 634 225 362 459 336 12776 562 (600) 792 636 415 807 073 147 491 381 010 862 13764 518 733 157 367 822 132 707 330 844 525

560 (1000) 488 863 304 098 764 080 425 811 772 114 523 055 412 15470 042 379 606 277 039 502 867 047 998 161 167 439 582 046 810 502 045 002 637 82 219 171 815 (600) 946 576 814 16851 505 293 645 318 078 300 767 .446, 186 966 323 348 328 860 551 750 619 17444 788 877 501 702 124 071 581 573 66 197 (600) 542 199 808 941 661 925 691 870 753 18413 625 779 015 913 4 771 275 982 225 898 885 219 175 979 19709 784 018 991 147 780 500 774 452 197 663 728 418 367 **218**66 555 600 491 888 669 (600) 967 475 271 162 713 5

007 769 363 090 530 493 \$2017 445 097 (1000) 488 (500) 058 340 291 351 (1000) 142 510 812 974 551 592 985 325 287 641 568 817 871 809 955 714 400 \$5828 632 913 (1000) 020 264 271 500 654 371 585 tesden, zu haben.

— * Sendungen mit unbeschränkter zu helsen, ging in Ersüllung; in schwerem Taffet 572 281 543 963 793 822 925 777 669 978 (600) 152 648 661 577 346 2978) 1.28 30180 973 084 536 570 000 217 123 544 088 800 634 542 3 1867 630 604 285 088 189 (000) 103 687 994 902 407 834 032 871 528 (000) 418 35 (0.1 906 443 775 610 205 283 255 (000) 915 **82**887 939 (3000) 495 153 412 700 118 330 warum auch nicht? Luge war ein Mann in den 387 627 744 428 039 415 187 991 377 (2000) 336 954 38245 158 670 279 700 189 068 015 705 821 069 560 836 865 056 572 34631 (600) 352 770 569 896 615 873 638 458 407 (600) 901 380 886 256 657 023 279 247 911 738 **85**644 248 661 595 8 0 501 436 693 729 195 391 804 495 963 580 261 220 116 618 926 774 288 1 36923 842 460 777 513 (600) 037 373 817 392 973 623 768 959 891 495 468 (600) 289 708 031 (1000) 37632 540 844 339 785 127 580 450 196 181 (1000) 758 171 791 (600) 705 999 098 **38**060 815 (2000) 307 609 386 449 093 922 762 225 532

40566 826 577 453 574 889 724 570 775 956 812 696 141 562 066 564 499 167 504 149 225 41689 320 413 937 836 032 361 (1000) 134 416 600 139 (600) 546 460 639 781 782 617 065 4:2324 673 885 395 339 562 567 151 054 077 253 Der Borsitgende des Wettkonzerns Rlante, der daran mögen die große Ruhle des Wassers, der , "Warum gingst Du von hause jort? Dich trieb 285 862 415 071 48235 494 182 157 (600) 149 694 175 658 697 785 256 281 706 Der Borsitzende des Wettkonzerns Klante, der daran mögen die große Kuhle des Wassers, der "Warin gings Dit von Hatten Stagen angeblichen Nervenzusammenbruches in Jahrmarkt in Hohensteins-Ernstthal und das dort seine Gewalt, keine häusliche Widrigkeit. Talent legt sie so (1000) 233 468 912 875 364 45203 309 007 402 468 251 694 (600) 725 gin Sanatorium begeben hatte, ist gestern dort verse stagen der verse stagen der verse gin Sanatorium begeben hatte, ist gestern dort verse stagen der verse verse stagen der verse v haftet und in das Untersuchungsgefängnis Moabit Bereinsleitung führte aber das aufgestellte Programm: Behauptung. Du bist gut und mitleidig und hast und hast auf 208 901 895 230 312 915 014 523 48222 583 716 764 969 120 eingeliesert worden. Die bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, ware es nicht schwingen fer worden. Die bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, ware es nicht schwingen fer worden. Die bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Jugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bisherigen Ermittelungen der Damenschwimmen, Bugendschwimmen, beides über haussrauliche Tugenden, wäre es nicht schwingen bei bestehen bei bestehe Theaterjängerin? Berzeih', wenn ich ehrlich bin. Und 220 219 728 450 578 552 866 746 56760 104 086 594 140 842 420 277 683 196 - Riederlungwig, 11. Sept. Am Freitag denfe mur, Gabriele, das ichone Geld! Ein Ber 299 456 596 771 501 364 508 57876 299 732 865 358 810 043 559 331 681 765

60287 (1000) 456 629 194 711 657 150 (600) 501 812 544 532 828 121 448 sen werden. Der Konfurs foll heute eröffnet werden. Hermann Schnoribusch gehörige Wohnhaus in Brand lich wieder einen Sommer lang in unserer Mitte 311 076 606 358 691 417 170 61630 437 537 233 (600) 566 035 621 893 392 (600) geraten. Hilfsbereite Lente, die das Feuer zuerst ichen und bitten herzlich um Dein Rommen, aber 222 (600) 285 966 081 63316 235 972 398 852 (600) 101 (500). 35 566 647 348 735 838 **64**733 959 543 949 811 241 397 273 053 (600) 882 877 773 716 Schweres Eisenbahnunglick bei Lyon bemerkten, waren sofort zur Stelle und machten Du darijt nicht über die überall im Wege liegenden 348 735 838 64733 959 643 949 811 241 397 273 653 (600) 882 877 773 716 Sonnabend abend ist der Schnellzug Boschversuche. Es gelang ihnen aber nicht, den Steine stellern. Ich will Dich pflichtgemäß vorde 144 332 766 118 (3000) 872 942 905 172 800 (1000) 615 675 130 896 579 Sonnabend abend ist der Schnell zu gledscherzunge. Es gelang ihnen aber nicht, den Steile flotpern. Ich pftiangemaß 3970t | 66610 426 801 634 872 915 334 489 134 326 111 581 315 (600) 250 325 472 075

Traßburg 2n on einige Kilometer vor Lyon Brand einzudämmen und das von vier Familien iciten. Frau Stadtbaurat und Frau Superintendent | 950 67492 328 662 363 376 312 681 849 688 796 738 992 930 684122 772 352

> Fenfter seiner Wohnung in den Sof hinabgestürzt, Gabriele sah in den Spiegel, sah ihre, zuweilen s1469 603 873 272 565 491 617 424 539 (50000) 637 564 021 163 186 152 998 wobei er einen Schädelbruch erlitt. Der beklagens immer noch vertrauensvoll fragenden Augen, sah ihren 387 956 (600) 746 481 88350 710 983 442 049 881 (600) 300 (600) 214 402 758 werte, in Sangerfreisen gut befannte Mann, ift nach ungefüßten Mund und schämte sich ihrer Vergangen- gergangen gut befannte Mann, ift nach ungefüßten Mund und schämte sich ihrer Vergangen ger 300 183 441 203 84080 467 870 779 597 727 761 376 418 820 029 860 789 857 359 267 350 85876 465 649 315 085 274 390 441 994 455 ger Zeit darauf gestorben.
>
> — **Wittgensdorf**, 9. Sept. Die Mitglieder
>
> ". . Nur einer, Hans Schlohbeck, hält noch 799 225 578 Sesood 919 372 401 992 070 Suso6 153 (606) 328 006 309 717 544

100085 094 467 585 943 260 472 465 496 487 772 806 607 271 822 829 716 471 842 168 101042 (1000) 588 911 457-692 (600) (136 721 120 (600) 402 258

36 Atte. 6 Abteilungen. Biograph-Lichtspiele.
Die große ameritanische Wild-West-Sensation!

Nur 2 Tage! Der 1. Groß-Amerikaner rollt weiter!

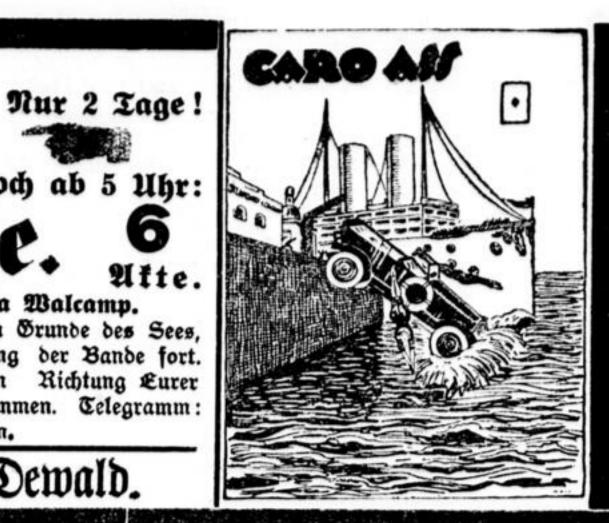
Mittwoch ab 5 Uhr:

In den Krallen der Späne. Aeußerst spannendes Wild-West-Drama von Universal-Film-New-Port. - In der Bauptrolle: Maria Walcamp.

4. Abteilung:

Das Motorboot hat Virginia in ihrem Canoe überholt und zum Kentern gebracht Das Platin liegt jest auf bem Grunde des Sees, wohin Miß Diron entfommen ift? - Saft versagen die Pferbe, boch Dirginia und Wintrop feten ihre Derfolgung der Bande fort. Bier burch das Dicticht, wir schneiden ihnen den Weg ab Telegramm: Maschine 3035 von Unbekannten gestohlen Richtung Eurer Station. Gleife freimachen Jebermann an Bord feftnehmen. In rafender Verfolgung im Huto aufs Schiff entkommen. Telegramm: Wachtmeifter Wintrop 503 ber berittenen Polizei "Nord-Weft" Verfolgung fofort weiter aufnehmen.

Lustspiel in 4 Akten mit Kitty Dewald. Wirrwarr. Sterzu:



5 Atte.

5 Atte.

Ber

defi Line Left Left

MIS

reg

miff

bayı

Roa eill

regi nun

ujw

betr

tive

Län

cron

bote

allg

tiqu

des

hebu

ordn

einfe

dies

nen

erad

Gru

Eing

Faii

mady

rifd

Mun

hier

rung

aud)

noch

tion

Reg

Hell

lung

gang

bant

Den

neue

Refe

Den

erita

poll

fomi

nehr

über

rafd

trag

heut

well

aus

legth

idei

tom

bent,

der

etwo

gent

allg

Reic

fönn

miji

dem

judy.

pre

3wei

ichei

Reic

han

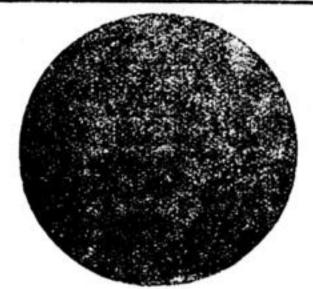
Hausbesitzerverein | Hohenstein-Er.

Mittwoch, ben 14 Sept a c abends 8 Uhr, findet in Schief= ners Reftaurant, Dresbnerftrage Mitgliederverfammlung

ftatt. Infolge wichtiger Vorlagen ift bas Erfcheinen aller Mitglieder erwünscht Der Borftand. 3. D.: Edmund Bach

Gediegene Almonacttaffa Mail Charle überaus billig.

Tuchgeschäft Gartenstraße 3



Runde und edige Auchenbleche

hat laufend abzugeben

A. Roditroh Nachi. Chemniterftr. 11, Sernfprecher 387.

8nng! en gros **8nng!** Großes Lager am Blage

für Bäder, Konditoren, Banbler ! 8 Sorten pa. Tafelmargarine Echte Solfteiner Naturbutter, pa. Fleischfalat, pa. Rinderfett, Mainzer Bratenfett,

pa. Tafelöl, Tilfiter Rafe, echte Salberftädter Bürftchen 15, 18, 30, 36, 60 Paar.

Reinhold Dübner, Großhandlung,

Jungwiter Str. 6

Vorzüglichen

(Ueberfee) 1/2 Pfb. = Dat 5 mt. **3igarren**

in verich. Qual und Preislagen empfiehlt

R. Bener, Weinfellerftr. 9. Labeneingang : Sausflur.

Leere Kisten zu verfaufen

Bismardftrage 1.

Sandiguhnähmaigine (Diamant) zu verfaufen Bahnftraße 47.

Wolfshund (Rube), 4 Mon. alt, hornlofe Biege, 3 Ganfe, fofort vers

făuflich

Altmarkt 15

Jo litt feit 3 Sabren an gelblichem Musichlag mit furchtbarem

ein nalbes Stud Zucker's Patent - Medizinal - Seife habe ich das übel vollig befeitigt. S. G., Bolig. Gerg." Dagu Zuckeoh-Creme (nicht fettend und fetthaltig). In allen Apotheten, Drogerten und Barfumerien erhaltlich.

Brenut Ihre Gaslampe schlecht? Außt Ihr Gaslocher oder schlägt die Flamme manchmal zurück? Melden Sie dies sojort der Gasanstalt! Diese wird schnellstens für Abhilfe forgen

Sie brauchen teine Sorge zu haben, daß Sie für die ausgeführten Arbeiten eine große Rechnung bekommen. Das Ginregulieren von Gasbrennern wird nach bestimmten, äußerst billigen Gagen berechnet.

Melbungen nimmt außer der Gasanstalt auch die elettrische Abteilung im Reinhardhaus, 1 Treppe, entgegen.

Warnung an alle Gasverbraucher!

Seit einiger Zeit werden bon Saus ju Baus fogenannte Gassparer vertrieben, wobei die Berfäuser fich unter Borzeigung falscher Ausweiskarten als Bertreter der Gasanstalt ausgeben. Bir erflaren hiermit, daß wir

fogenannte Gasiparer nicht vertreiben oder vertreiben weil es sich um Einrichtungen handelt, die Gas verschwenden und obendrein alsbald gejundheitlich fehr gefährlich werden können

Alle Gastocher, Gasherde ufm., die wir verkaufen, brennen einwandfrei und wirtschaftlich in jeder Beziehung, sodaß die Unwendung von Silfsmitteln überflüssig ift.

Gas= n. Elektrizitäts=Berwaltung.



Dienstag ab 5 Uhr:

Betriebskapital

Drsdnerftraße 28.

burch Afgeplaustausch für Bandel, Bewerbe und Induftrie. Unfragen Rudporto beif

3. Domte, Berlin. 9. 149, Schönhaufer Allee 44.

Sünflige Belegenheti

verk. noch zu alten bill. Preisen (ohne Huffchl) einige gut gearb Speifezimmer echt und imit Serrenzimmer Schlafzimmer

Rüchen, ichone Modelle, fomie einzelne Buffets, Schreib: tifche Schränke, Vertifoms, Küchenbüffets, Bettft., Matragen jedes Mag Sofas, Spiegel, Kommoden, Tische, Kleinmöbel, Rohimobel ufw. gegen fofort. Kaffe ober erleicht Zahlung

Möbilbius Lademanu, Delsnit, inn. Stollb. Str 5.

verzweiseln nicht bei Regelftorung und Stodung. Laffen Sie fich nicht täuschen durch meift wertlofe Praparate. Wenn alles verfagt, fann nur noch mein erprobt. Spezialmittel helfen, auch in alteren Sallen ohne Berufsftorung. (Organ. Derand. ausgeschl.) Dertrauen Sie mir, einer erfahrenen grau und fchreiben fofort, wie lange Sie flagen und auch Sie werben mir bantbar fein.

Unfchablich! Barantie! Disfreter, reeller Derfand! Frau K. in R. fchreibt: "Batte fcon nach 5 Stunben Erfolg".

Samburg 620, Schangenftr. 51. 30 000 Mt.

Bypothet auf Bausgrundftud im Zentrum ber Stabt zu leiben gefucht Hng unt 6. 5651 i.

b. Befch. b. BI Reisender

wird gefucht, welcher Befchafte, Saftwirte u. Private in Bigarren befucht. Ungeb. unt C. 5647 i. b. Defd. b. Bl. erb.

Hühneraugen Hornhaut, Schwielen u. Warzen beseitigt des erzilich empfohlene millionenfach bewährte

Oskar Fichtner, Drogerie.

Mechanische Weberei für Bettbeden, Tifchbeden und Möbelftoffe in Bobenftein-Ernftthal fucht zu möglichft balbigem Untritt einen erfahrenen, tüchtigen

Warenschauer.

Mur Sachleute, die einen gleichen Poften in einem größeren Baufe bereits bekleibet haben und Wert auf Dauerftellung legen, wollen Ungebote unter Beifugung von Zeugnisabschriften und Ungabe ber bisherigen Tätigfeit unter F. 5650 an bie Geschäftsftelle diefes Blattes einfenben

Caufjunge

jum sofortigen Untritt gegen gutes Gehalt gesucht.

Kaufhaus Rosenthal & Co.

Größ Sanlmädchen gur Aufwartung gesucht Bu

melben bei grau 21. Mind, Schönburgftr.

Suche fofort einen 16jahrigen fräftigen

Laufburschen

Gint. Gen. Mertur. Suden per 1. Oft ob fpater fleißiges ehrliches

im Alter von 18-20 Jahren, Sohn nach Hebereinfunft. Max Siebentas,

Ch.-Schonau, 3widauerftr 72. flotte eigenfinnige

ffirs Baus - Motorbetrieb werben angenommen Rarlftraße 23 b (Bib)

gum Spulen auf Mafchine wird außer Baus gegeben Hoebelvarth & Doebler

Wüstenbrand. Beld leiht reell Leut. toften: Ceebad Ahlbed, Dilla Urfula.

Geübten

fucht sofort

Robert Meisch.

Emil Gimpel, Bolbbachftraße

Sur mein & fenwaren: Befdjaft Oftern 1922

gefucht

Otto Ohlendorf, Eifen, Kurgmaren, Glauchau i. Sa.

Geübte

Standardarbeiterinnen Spuletinnen Repaisiererinnen

für fofort gefucht. Hoebelbatth & Doehlet Wüstenbrand.

für greitag ob Sonnabenb gefucht Reftaurant Stadt Limbad.

Kammer-Lichtspiele. 10 Akte. Dienstag — Mittwoch 10 Akte.

Es ift Deutschlands größtem Silmverleib, Ufa-Konzern, mit großer Mube nach langer Zeit gelungen, den fabelhafteften italieuifchen Auslands.Detettiv.Schlager

von der Zenfurbehorde endlich frei zu bekommen. Raffi. nierte Bandlung, Cobestühne Verfolgungen bis zur Kathe=

gezeigte Senfationen. Jack, der Wunder=Affe

drale, bis in die schwindelnde Zirkuskuppel usw. Noch nie

vollbringt geradezu erstaunliche Leiftngen. Alle, welche ben Silm bis jett gefeben, behaupten bag biefes phanomenale Wunderwert ein Senfationsfilm 1. Ranges ift.

Atte. Hußerbem :

Sur ben Erfolg burgt Benny Porten, Rudolf Bieberach, Bruno Decarli, Lieblinge bes Publifums. Bu diefem Film echte Original-Bauernmufit.

gar reinschmedende fette Ware, birett vom Sangplat

Erich Büttner, Rochlit. Tel. 60. Geeftemunde - Fischereihafen.

Täglich 7,15 Uhr, Mittwoch und So ntag auch 3 Uhr. Nachmittags Kinder halbe Preife

Borvertauf: Circustaffe - Telefon 7002 und Richard Meye, Chemnit, Johannisplat 12. Vorlette Woche! Dorlette Woche! Dorlette Woche! Samtliche Sarrafani Sehenswürdigfeiten und bas

Manege-Schaustück Wild-West

Das erfte Manege=Schauftuck, bas in Chemnity feit Men= fchengebenten ausgeführt murbe 200 Mitwirkende -- 140 Pferde, Stiere Dollblutmaultiere, Indianer, Trapper, Megifaner Befechte gu Suß u. Pferd, Ueberfälle, Reiterfampfe, Schießen nach lebenden Bielen, granbiofe Pantomimen!

Moltkeftr. 24.

Werktags von 9-12 und 2-6 Uhr. Siliale Oberlungwig Mr. 105, Reft. Sachf. Krone, nur Mittwoch von 1/.1-2 Uhr. Sur famtliche Krantentaffen tatig.

Sur die gahlreichen Beweise ber Liebe und Freundschaft am Tage unferer Bermählung fagen wir, zugleich im Namen ber Eltern

herzlichen Dank.

Edmund Weiß Frieda Weiß geb. Teubner.

Chemnit und Sobenftein-Ernftthal, ben 10. September 1921.